

Laptop

Beitrag von „metagross“ vom 21. September 2006 um 10:58

hi, 

ich benötige in nächster zeit leider ein neues laptop. ich brauch es eigentlich nur für dinge, wie bilder speichern, schreiben und natürlich surfen. der junior zum spielen. da discounter wie lidl und aldi ständig diese dinge im angebot haben, würde mich mal interessiern, was ihr davon so haltet.

Beitrag von „Amadeo“ vom 21. September 2006 um 11:39

Hmm nicht so gut denn ich habe bei den Garantieabwicklungen schlechte erfahrungen gemacht.

Man braucht Aldi Lidl und Co nicht es gibt super gute alternativen die teilweise sogar noch günstiger als diese Discounter sind.

Ich suche mal die Internetadressen raus und poste sie hier noch.
Dort hab ich schon oft PC Sachen gekauft und bin auch mit dem Service äußerst Zufrieden.

Gib mir ein paar Stunden Zeit ok?

Gruß Chris

Beitrag von „metagross“ vom 21. September 2006 um 11:42

danke schon mal im voraus, aber du must dich nicht abhetzen. ich brauch das ding erst im oktober.

ach so, fällt mir gerade noch ein, schon mal was von dual-core gehört ?

Beitrag von „Heinz“ vom 21. September 2006 um 12:35

Zitat von metagross

hi, 

ich benötige in nächster zeit leider ein neues laptop. ich brauch es eigentlich nur für dinge, wie bilder speichern, schreiben und natürlich surfen. der junior zum spielen. da discounter wie lidl und aldi ständig diese dinge im angebot haben, würde mich mal interessieren, was ihr davon so haltet.

Ein gutgemeinter Tip: Vergiß Lidl und Aldi. Die bringen auf dem Papier tolle Teile, aber theoretisch immer nur das neueste vom Neuen, was sie angeblich in Konkurrenz stellen zu den namhaften Anbietern und dann ach so billig sind. Neben den Problemen bei Garantiefällen sind die Medienteile auch ziemlich ausgereizt. Das bedeutet z.B. dass eine Temperatur wie im Juli ohne Klimatisierung schnell zu einer Überhitzung führen kann. Das nur als ein Beispiel von vielen vielen möglichen Problemen.

Bei deinem Profil wäre meine Empfehlung auf ein solides nicht ganz brandaktuelles Modell zu gehen. Da kann man leicht einige Hundert Euro sparen und bekommt trotzdem sehr gute Qualität. Angebote kann man leicht im Internet finden, z.B. bei Toshiba, Sony, HP, IBM und Dell. Und natürlich bietet auch der gutsortierte Elektronikladen um die Ecke (nicht unbedingt Media Markt und Saturn !) neben dem Service meist preisliche sehr attraktive Angebote.

Ich habe mich übrigens erst vor wenigen Wochen mit diesem Thema beschäftigt, da meine Tochter ein neues Laptop für ihr Zimmer bekommen sollte. Habe mich für den Sony VAIO 1515 entschieden und bin von dem Teil bisher durchaus angetan. Nichts für den täglichen professionellen Einsatz, aber ideal für die Tochter für Internet, Office, DVD schauen und ein paar Spiele. Fernsehempfangsbox wird irgendwann noch nachgerüstet.

gruß
Heinz

Beitrag von „Amadeo“ vom 21. September 2006 um 12:45

Zitat von Heinz

Ein gutgemeinter Tip: Vergiß Lidl und Aldi. Die bringen auf dem Papier tolle Teile, aber theoretisch immer nur das neueste vom Neuen, was sie angeblich in Konkurrenz stellen zu den namhaften Anbietern und dann ach so billig sind. Neben den Problemen bei Garantiefällen sind die Medionteile auch ziemlich ausgereizt. Das bedeutet z.B. dass eine Temperatur wie im Juli ohne Klimatisierung schnell zu einer Überhitzung führen kann. Das nur als ein Beispiel von vielen vielen möglichen Problemen.

gruß
Heinz

Ich bin der gleichen Ansicht wie Heinz. Nach- oder aufrüsten ist bei diesen Teilen so gut wie nicht mehr möglich (eigene Erfahrung)

So eine habe ich schon mal gefunden

<http://www.pctweaker.de> (super Erfahrungen damit gemacht)

jedoch habe ich hier meinen PC aus Komponenten selber zusammen gebaut.

Kram noch mal die Adresse raus wo der PC für das Büro von meinem Vater bestellt wurde der war echt verdammt günstig.

Adresse kommt beim nächsten Post.

Gruß Chris

Beitrag von „Heinz“ vom 21. September 2006 um 13:19

Zitat von Amadeo

(...)<http://www.pc-tweaker.de> (super Erfahrungen damit gemacht)

jedoch habe ich hier meinen PC aus Komponenten selber zusammen gebaut.

Kram noch mal die Adresse raus wo der PC für das Büro von meinem Vater bestellt wurde der war echt verdammt günstig.

Adresse kommt beim nächsten Post.

Gruß Chris

Die haben aber keine Laptops, oder?

[metagross](#):

Nur mal so als Anregung:

<http://vaio.sony-europe.com/view/ShowProdu...ry=VN+FS+Series>

für 899€

Geht sogar noch 100€ günstiger, wenn man mit 512MB statt 1GB RAM zufrieden ist.

gruß

Heinz

Beitrag von „FrankS“ vom 21. September 2006 um 13:20

Also ich kann natürlich nur Dell empfehlen 😄 , gerade beim Service hast du eine breite Auswahl an zusätzlichen Optionen und kannst dir relativ sicher sein, auch in ein paar Jahren noch einen Ansprechpartner zu haben.

Und sollte mal alles schief gehen, meldest du dich bei mir....

Gruß, Frank

Beitrag von „metagross“ vom 21. September 2006 um 13:41

hallo an alle, 🤖

erstmal ein herzliches dankeschön. ich denke, daß ich jetzt ein bißchen im netz stöbern werde, prospekte welzen und vielleicht auch mal in ein spezielles magazin (nein, nicht men`s health) schauen werde.

wenn es dann soweit ist, sag ich hier mal bescheid, was draus geworden ist.

Beitrag von „Kalli“ vom 21. September 2006 um 14:35

Zitat von FrankS

Also ich kann natürlich nur Dell empfehlen 😄 , gerade beim Service hast du eine breite Auswahl an zusätzlichen Optionen und kannst dir relativ sicher sein, auch in ein paar Jahren noch einen Ansprechpartner zu haben.
Und sollte mal alles schief gehen, meldest du dich bei mir....

Gruß, Frank

na Frank dann empfehle mal Bitte eins von Dell.
Dauerbetrieb =(8Std-am 230V Netz),
geringe Wärmeentwicklung im Betrieb,
gutes Display - auch von der Seite noch ein lesbares Bild
Guter und schneller Service

Danke
Gruß
Andreas

Beitrag von „jome“ vom 21. September 2006 um 14:59

Zitat von metagross

hi, 🙄

ich benötige in nächster zeit leider ein neues laptop. ich brauch es eigentlich nur für dinge, wie bilder speichern, schreiben und natürlich surfen. der junior zum spielen. da discounter wie lidl und aldi ständig diese dinge im angebot haben, würde mich mal interessiern, was ihr davon so haltet.

Hallo Stefan,

gib mal die Größe des Display an (14"-15"-15,4" oder größer?) und ich such Dir was raus.
Sony ist nur dann interessant wenn Du Dich auch damit rasieren willst, die Dinger spiegeln

recht stark.

Als grundsätzliche Empfehlung gelten mindestens 512 MB RAM und mindestens 2 Jahre Garantie besser sogar drei. DVD-Brenner haben heute eh die meisten Geräte und ob XP-Pro oder Home ist für Deine Einsatzzwecke egal.

Wenn so ein Gerät mal defekt ist wird es sonst richtig teuer.

Dell haben wir ein paar im Einsatz, der Service läuft allerdings bei Privatkunden über eine Hotline im Ausland (glaube Bratislava) und die ist nicht sehr kompetent.

Dual-Core ist sicher interessant wenn man ein paar Jahre in die Zukunft schaut aber bei Deinen Anwendungen nicht unbedingt notwendig.

Beitrag von „metagross“ vom 21. September 2006 um 16:00

hi jome,

so, um dir einen anhaltspunkt zu geben, fange ich mal an

- 15" hab ich jetzt, könnte also ein wenig größer sein
- 512 MB könnte knapp werden, da ich verdammt viele bilder drauf habe
- mein jetziger ist ist verdammt laut, ob mit oder ohne stromanschluß
- wireless lan sollte integriert sein (oder ist das heute schon standart ?)
- im gegensatz zum dicken sollte er richtig schnell sein
- und zum schluß, der sohnemann braucht eine wirklich gute graphic karte

ich glaube, das wars erst mal 😊

Beitrag von „jome“ vom 21. September 2006 um 16:33

Zitat von metagross

hi jome,

so, um dir einen anhaltspunkt zu geben, fange ich mal an

- 15" hab ich jetzt, könnte also ein wenig größer sein
- 512 MB könnte knapp werden, da ich verdammt viele bilder drauf habe
- mein jetziger ist ist verdammt laut, ob mit oder ohne stromanschluß
- wireless lan sollte integriert sein (oder ist das heute schon standart ?)
- im gegensatz zum dicken sollte er richtig schnell sein
- und zum schluß, der sohnemann braucht eine wirklich gute graphic karte

ich glaube, das wars erst mal 😊

Alles anzeigen

Habe Dir mal ein paar Modelle rausgesucht, schick sie Dir per PM.

Beitrag von „Heinz“ vom 21. September 2006 um 17:04

Zitat von jome

(...)

Sony ist nur dann interessant wenn Du Dich auch damit rasieren willst, die Dinger spiegeln recht stark.

(...)

Ehrlich gesagt nehme ich das als eine Einzelmeinung, genau wie meine eine Einzelmeinung ist.



Der Nachteil des Spiegels bringt auf der anderen Seite den Vorteil eines besonders scharfen und besonders kristallklaren Bildes. Das hat inzwischen scheinbar einige Fans gefunden.

Persönliche Langzeiterfahrungen habe ich auch noch nicht, da wir in der Firma schon immer ausschließlich Toshiba Tecra einsetzen. Aber einige Sony Umsteiger in den letzten Jahren scheinen durchaus sehr zufrieden zu sein. Und ich gehe nicht davon aus, dass die sich einen Spiegel zum Rasieren gekauft haben.

gruß
Heinz

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 21. September 2006 um 20:14

Einmal IBM - immer IBM! Kann ich nur empfehlen, auch wenn's inzwischen Lenovo ist. Allerdings gibt's zum Spielen sicher bessere (mach ich aber nicht).

Thomas

Beitrag von „jome“ vom 21. September 2006 um 20:58

Zitat von Heinz

Ehrlich gesagt nehme ich das als eine Einzelmeinung, genau wie meine eine Einzelmeinung ist. 😊

Der Nachteil des Spiegelns bringt auf der anderen Seite den Vorteil eines besonders scharfen und besonders kristallklaren Bildes. Das hat inzwischen scheinbar einige Fans gefunden.

Persönliche Langzeiterfahrungen habe ich auch noch nicht, da wir in der Firma schon immer ausschließlich Toshiba Tecra einsetzen. Aber einige Sony Umsteiger in den letzten Jahren scheinen durchaus sehr zufrieden zu sein. Und ich gehe nicht davon aus, dass die sich einen Spiegel zum Rasieren gekauft haben.

gruß
Heinz

Alles anzeigen

Meine Meinung gilt für knapp 2000 Leute.:D

Es kommt immer auf den Einsatzzweck an. Arbeitet man hauptsächlich innerhalb eines Gebäudes mit einem derartigen Display und hat hinter sich keine störenden Lichtquellen sind sogenannte Glare-Displays sicher schön anzusehen. Leider findet man derartige Umgebungen nur selten vor so daß ich derartige Geräte nur eingeschränkt empfehlen kann. Gerade bei einem mobilen Gerät sollte man sehr darauf achten daß die Funktion nicht von der Form beeinträchtigt wird.

Die Industrie hat sicherlich ein Interesse uns derartige Displays zu verkaufen, sparen sie sich doch den Arbeitsschritt des Aufbringens einer Antireflexschicht.

Bei Sony stört mich noch der ungenügende Service, wer sich über VAG beschwert hat den bei Sony noch nicht erleben müssen.

Beitrag von „mike“ vom 22. September 2006 um 16:32

Zitat von Thomas TDI

Einmal IBM - immer IBM! Kann ich nur empfehlen, auch wenn's inzwischen Lenovo ist. Allerdings gibt's zum Spielen sicher bessere (mach ich aber nicht).

Thomas

Sehe ich auch so... und wer genau nachrechnet und weiss, wo man die IBM/Lenovo Teile günstig bekommt, liegt auf demselben Niveau wie Dell. Zudem finde ich die vielen Tools, die IBM/Lenovo "für umme" beilegen sehr sinnvoll.

Beitrag von „jamesbond“ vom 22. September 2006 um 16:46

Zitat von Thomas TDI

Einmal IBM - immer IBM! Kann ich nur empfehlen, auch wenn's inzwischen Lenovo ist. Allerdings gibt's zum Spielen sicher bessere (mach ich aber nicht).

Thomas

Nach Medion- und Sonynotebooks habe ich seit einiger Zeit meinen ersten IBM ThinkPad. Das wird mit Sicherheit nicht mein letzter sein. Ich bin superzufrieden es funktioniert einfach alles ohne Probleme.

LG
james

Beitrag von „peter1955“ vom 22. September 2006 um 18:17

Bei Sony stört mich noch der ungenügende Service, wer sich über VAG beschwert hat den bei Sony noch nicht erleben müssen.[/QUOTE]

.....und erst mal bei NOKIA !!! 9 Wochen für den 9300i.....☹️ und dann noch mit anderem Fehler zurück, nochmals 3 Wochen.....🌀📺

Beitrag von „Heinz“ vom 22. September 2006 um 18:25

Zitat

Bei Sony stört mich noch der ungenügende Service, wer sich über VAG beschwert hat den bei Sony noch nicht erleben müssen.

Zitat von peter1955

.....und erst mal bei NOKIA !!! 9 Wochen für den 9300i.....☹️ und dann noch mit anderem Fehler zurück, nochmals 3 Wochen.....🌀📺

Das Problem ist immer, dass es hier völlig unterschiedliche Erfahrungen gibt. Wir beziehen unseren gesamten Hardwarebedarf seit vielen Jahren über Bechtle und erhalten für alle Hersteller durch Bechtle hervorragenden und schnellen Service. Sind sicherlich nicht immer die günstigste Alternative, aber im Servicefall bisher immer absolut TOP. 👍👍👍

Einziges Problem (nicht für uns): Die vertreiben ausschließlich an gewerbetreibende Endkunden.

gruß
Heinz

Beitrag von „jome“ vom 22. September 2006 um 18:33

Zitat von Heinz

Das Problem ist immer, dass es hier völlig unterschiedliche Erfahrungen gibt. Wir beziehen unseren gesamten Hardwarebedarf seit vielen Jahren über Bechtle und erhalten für alle Hersteller durch Bechtle hervorragenden und schnellen Service. Sind sicherlich nicht immer die günstigste Alternative, aber im Servicefall bisher immer absolut TOP. 🙌🙌

Einziges Problem (nicht für uns): Die vertreiben ausschließlich an gewerbetreibende Endkunden.

gruß
Heinz

Hat sich Bechtle nicht einen Teil des IBM-Support einverleibt? Dachte da mal was gelesen zu haben.

Ansonsten kann ich nur zustimmen, der Service ist wirklich gut. Mal sehen im Frühjahr 2007 schreibe ich wieder PC, Monitore und Notebooks aus. Wenn Bechtle mal sein Marge etwas runterschraubt kriegen sie auch was vom Kuchen ab.

Letztendlich können sie aber auch nur soviel Service leisten wie vom Hersteller abgedeckt und da wirts manchmal eng.

Beitrag von „Heinz“ vom 22. September 2006 um 19:03

Zitat von jome

Hat sich Bechtle nicht einen Teil des IBM-Support einverleibt? Dachte da mal was gelesen zu haben.

Ansonsten kann ich nur zustimmen, der Service ist wirklich gut. Mal sehen im Frühjahr 2007 schreibe ich wieder PC, Monitore und Notebooks aus. Wenn Bechtle mal sein Marge etwas runterschraubt kriegen sie auch was vom Kuchen ab.

Letztendlich können sie aber auch nur soviel Service leisten wie vom Hersteller abgedeckt und da wirts manchmal eng.

Hallo jome,

Was IBM angeht: ich glaube auch das ist korrekt.

Ansonsten zum Service: als Stützpunkthändler vieler Hersteller haben die oft gebrauchte Teile immer auf Lager. Bis hin zum Displaytausch Laptop führen die alles selbst aus, d.h. müssen nicht erst aufwendig zum Hersteller einschicken. Wir haben schon öfter einen Kurier nach Darmstadt geschickt und der bekommt des reparierte Teil nach 30 Minuten wieder ausgehändigt. Wir haben auch schon des öftern im Garantiefall direkt kostenfreien Austausch, statt langwierigen Reparaturversuchen erhalten. Wobei bei Fehlermeldung bis 16:00Uhr das Austauschgerät oder Teil am nächsten Tag bis 12:00 Uhr anrollt. Wir schicken das defekte Teil dann in aller Ruhe danach zurück. 🙌🙌🙌

Also bisher (und das sind nun ca. 7 Jahre) kein Grund zum Klagen.

Gruß
Heinz

Beitrag von „Thanandon“ vom 22. September 2006 um 19:14

Was hältst Du denn von einem Mac?

Beitrag von „jome“ vom 22. September 2006 um 19:28

Zitat von Thanandon

Was hältst Du denn von einem Mac?

Hallo Thanadon, da gebe ich doch gerne meinen Senf ab. 😬

Ich halte davon gar nichts, jedenfalls nicht von den neuen.

Spiegelnde Displays, laute Lüfter und trotzdem Hitze Probleme, seltsame Tastatur und mangelnde Fertigungsqualität haben bei uns selbst die eingefleischten Macies mit Grauen erfüllt. Habe in weiser Voraussicht ein kleines Lager der alten Macs angelegt und lasse mich

von unseren Mac-Usern seither mit Gott ansprechen 

Beitrag von „Thanandon“ vom 22. September 2006 um 19:47

Schluck.

Kurz und schmerzlos....und ich habe gerade angefangen mich für einen zu interessieren....



Zitat von jome

Hallo Thanadon, da gebe ich doch gerne meinen Senf ab. 
Ich halte davon gar nichts, jedenfalls nicht von den neuen.
Spiegelnde Displays, laute Lüfter und trotzdem Hitzeprobleme, seltsame Tastatur und mangelnde Fertigungsqualität haben bei uns selbst die eingefleischten Macies mit Grauen erfüllt. Habe in weiser Voraussicht ein kleines Lager der alten Macs angelegt und lasse mich von unseren Mac-Usern seither mit Gott ansprechen 

Beitrag von „jome“ vom 22. September 2006 um 20:18

Zitat von Thanandon

Schluck.

Kurz und schmerzlos....und ich habe gerade angefangen mich für einen zu interessieren....



Sei froh daß ich nichts zur Akkulaufzeit (1,5 Std.), der kastrierten Grafikkarte (Leistung wie 1400er obwohl 1600er ATI verbaut), den brechenden Displayscharnieren (nach dem dritten Scharnier gabs Beschaffungsstop), den herausfallenden Tastatursteinen und dem fehlenden

Nummernblock beim 17er Pro (bei 17" ist das mittlerweile Standard) geschrieben habe.

Nach Aussage Apple wollen sie die bekannten Probleme bis Ende Oktober in den Griff kriegen.
Kannst mich danach ja nochmal ansprechen.

Wie zufrieden bist eigentlich mit der Grafikkarte? 55.- war ja kein schlechter Preis.

Beitrag von „Thanandon“ vom 23. September 2006 um 07:16

Na dann werde ich das mit dem Mac warten lassen.
Karte läuft super und die Wandlungsspeed ist auch ok.
Danke noch einmal für die Infos, hat sich echt gelohnt für 55€.



Zitat von jome

Sei froh daß ich nichts zur Akkulaufzeit (1,5 Std.), der kastrierten Grafikkarte (Leistung wie 1400er obwohl 1600er ATI verbaut), den brechenden Displayscharnieren (nach dem dritten Scharnier gabs Beschaffungsstop), den herausfallenden Tastatursteinen und dem fehlenden Nummernblock beim 17er Pro (bei 17" ist das mittlerweile Standard) geschrieben habe.

Nach Aussage Apple wollen sie die bekannten Probleme bis Ende Oktober in den Griff kriegen.
Kannst mich danach ja nochmal ansprechen.

Wie zufrieden bist eigentlich mit der Grafikkarte? 55.- war ja kein schlechter Preis.

Beitrag von „metagross“ vom 23. September 2006 um 09:48

hallo und guten morgen,

meine freu fliegt mitte okt. nach singapur. was haltet ihr davon, wenn ich mir so ein teil von dort mitbringen lasse ?

Beitrag von „Thanandon“ vom 23. September 2006 um 13:24

Meine Eltern waren gerade 10 Tage geschäftlich dort, leider sind die "dort" auch nicht mehr viel billiger. Wollte die neue Sony Alpha 100 dort kaufen, ist hier jedoch um einiges billiger. Versuchen kann Sie es ja mal. Das dortige Computer Center heißt: Funan Center.

Enjoy the good local Food!

:trinken

Beitrag von „Heinz“ vom 23. September 2006 um 16:05

Zitat von metagross

hallo und guten morgen,

meine frau fliegt mitte okt. nach singapur. was haltet ihr davon, wenn ich mir so ein teil von dort mitbringen lasse ?

Ehrlich gesagt... gar nichts. Bei einem Garantiefall (und der ist heute leider nicht mehr so selten) hast du hier keine Chance. Da müsste der Preis schon sehr sehr deutlich das Risiko wettmachen. Und das tut er nicht. Die können auch nicht zaubern.

gruß

Heinz

Beitrag von „metagross“ vom 23. September 2006 um 16:39

danke euch  ,
dann werde ich (frau) mal lieber die finger davon lassen.

Beitrag von „darkdiver“ vom 25. Oktober 2007 um 20:09

Hallo zusammen,

gestern habe ich es dann nun doch gemacht. Auch mit Servicepack 1 hat mich Vista 64 Bit Ultimate so fertig gemacht, dass ich nun doch auf Apple umgestiegen bin.

Ich habe zwar noch meinen großen Desktoprechner (quadcore) aber der ist nun nur noch zum spielen und so da 😊

Ich bin jetzt auf ein macbook pro umgestiegen und freue mich auch Morgen, da kommt Leopard raus 😊 Also Mac OS X 10.5

Ich halte euch auf dem Laufen ob der Umstieg sich gelohnt hat 🙌

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „jome“ vom 26. Oktober 2007 um 00:25

Hallo Eric,

kannst Du noch ein paar Hardwareinfos in die Runde streuen?

Und was hat Dich zu dem Umstieg bewogen?

Als eingefleischter XP-Nutzer schau ich doch auch noch über den Tellerrand nur gab Mr. Jobs mir noch keinen Grund zu wechseln.

Beitrag von „darkdiver“ vom 26. Oktober 2007 um 08:39

Der Hauptgrund war nun das un stabile Vista und das Problem, dass mein XP nicht mit mehr als 2 GB RAM zurecht kommt. Ein 64 Bit XP bringt viele Probleme mit sich was Treiber angeht. Zumal jetzt wo Vista draussen ist keiner mehr für so ein exotisches XP was entwickeln oder Pflegen wird.

Dann wurde Klick -> [Leopard](#) angekündigt. Ein Betriebssystem mit Features welche ich bei Vista erwartet hätte.

Ich kann unter leopard auch XP laufen lassen und so einfach selbst entscheiden ob Mac OS X

oder Windows. Beides nativ möglich.

17" MacBook Pro

Prozessor und Arbeitsspeicher

2,4 GHz Intel Core 2 Duo Prozessor, 4 MB gemeinsam genutzter L2-Cache, der 1:1 mit Prozessorgeschwindigkeit arbeitet

2 GB (zwei SO-DIMMs) PC2-5300 (667 MHz) DDR2 Arbeitsspeicher, zwei SO-DIMM-Steckplätze erweiterbar auf bis zu 4 GB

800 MHz Frontside-Bus

17" (43,18 cm diagonal) TFT-Breitformat-Bildschirm, Unterstützung für Millionen Farben, optional mit Hochglanzanzeige.

Unterstützte Auflösungen: 1920 x 1200 (nativ), Erweiterung

Ein FireWire 400 Anschluss mit bis zu 400 MBit/Sek.

Ein FireWire 800 Anschluss mit bis zu 800 MBit/Sek.

Drei 480 MBit/Sek. USB 2.0 Anschlüsse

ExpressCard/34 Steckplatz

Sicherheit

Anschluss für Kensington Diebstahlsicherung

Batterie und Stromversorgung

17" MacBook Pro

68 Wattstunden Lithium-Polymer-Batterie (mit integrierten LED-Ladeanzeigen) für bis zu 5,75 Stunden Batterielaufzeit¹

85 W MagSafe Power Adapter mit Kabelhalterung

MagSafe Netzanschluss

Kommunikation

AirPort Extreme Funktechnologie integriert (basierend auf der IEEE 802.11n Entwurfsspezifikation), IEEE 802.11a/b/g Wi-Fi Certified²

Internes Bluetooth 2.0+EDR Modul (Enhanced Data Rate)

10/100/1000BASE-T Gigabit-Ethernet integriert (RJ-45-Anschluss)

Audio

Kombination aus optisch-digitalem Eingang/Audioeingang (Mini-Anschluss)

Kombination aus optisch-digitalem Ausgang/Kopfhörerausgang (Mini-Anschluss)

Integrierte Stereolautsprecher

Internes omnidirektionales Mikrofon (unter der linken Lautsprecherabdeckung)

Tastatur mit Hintergrundbeleuchtung und Sensoren für das Umgebungslicht zur automatischen Anpassung der Tastaturbeleuchtung und Bildschirmhelligkeit

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Thanandon“ vom 26. Oktober 2007 um 10:52

schade dass er keinen kaffee kann



sounds gr-8!

Beitrag von „windeck“ vom 26. Oktober 2007 um 14:29

[Zitat von Thanandon](#)

schade dass er keinen kaffee kann



sounds gr-8!

Dafür hat es ein "Extreme Airport" und kann warscheinlich fliegen



Gruß Ralf

Beitrag von „Fröschle“ vom 26. Oktober 2007 um 15:02

[oli](#)

Dafür hat er doch ein anderes Spielzeug und zum Knöpfchen drücken `ne Freundin 

Beitrag von „darkdiver“ vom 28. Oktober 2007 um 18:38

[Zitat von darkdiver](#)

Hallo zusammen,

gestern habe ich es dann nun doch gemacht. Auch mit Servicepack 1 hat mich Vista 64 Bit Ultimate so fertig gemacht, dass ich nun doch auf Apple umgestiegen bin.

Ich habe zwar noch meinen großen Desktoprechner (quadcore) aber der ist nun nur noch zum spielen und so da 😊

Ich bin jetzt auf ein macbook pro umgestiegen und freue mich auch Morgen, da kommt Leopard raus 😊 Also Mac OS X 10.5

Ich halte euch auf dem Laufen ob der Umstieg sich gelohnt hat 🍻

Viele Grüße

Eric

Alles anzeigen

Ich bin total begeistert von der Kiste und kann sie jedem nur ans Herz legen. Vor allem aber ist das neue Betriebssystem Mac OS X 10.5 bzw. leopard wirklich der Hammer.

Seht es euch mal an.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „jome“ vom 29. Oktober 2007 um 09:03

[Zitat von darkdiver](#)

Ich bin total begeistert von der Kiste und kann sie jedem nur ans Herz legen. Vor allem aber ist das neue Betriebssystem Mac OS X 10.5 bzw. leopard wirklich der Hammer.

Seht es euch mal an.

Viele Grüße
Eric

Da ich gerade auf der Suche nach einem 17"-Notbook bin habe ich mir mal eine Teststellung geordert und bekomme sie wohl Ende 45 KW.
Mal schauen ob Dein Enthusiasmus gerechtfertigt ist.

Die Kameratips die ich am Pirellitag bekommen habe waren jedenfalls sehr hilfreich. 

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. Oktober 2007 um 09:10

@ jenny

und das lässt Du zu?



@ eric

was muss man denn für so eine Kiste ausgeben?
habe einen kollegen der auch interessiert ist, aber man hat ihm wohl bei apple gesagt er solle noch warten denn zusammen mit dem neuem betriebssystem soll es ein wenig später noch einige hw veränderungen geben..siegt zumindest klasse aus!

[Zitat von darkdiver](#)

Ich bin total begeistert von der Kiste und kann sie jedem nur ans Herz legen. Vor allem aber ist das neue Betriebssystem Mac OS X 10.5 bzw. leopard wirklich der Hammer.

Seht es euch mal an.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „darkdiver“ vom 29. Oktober 2007 um 10:15

Zitat von Thanandon

@ jenny

und das lässt Du zu?



@ eric

was muss man denn für so eine Kiste ausgeben?

habe einen kollegen der auch interessiert ist, aber man hat ihm wohl bei apple gesagt er solle noch warten denn zusammen mit dem neuem betriebssystem soll es ein wenig später noch einige hw veränderungen geben..siegt zumindest klasse aus!

Es geht bei den Laptops bei ca. 1100 € los und geht bis zu 3400 € 😬

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. Oktober 2007 um 15:45

Doch schon Probleme mit leopard.....

<http://www.winfuture.de/news,35369.html>

Beitrag von „darkdiver“ vom 29. Oktober 2007 um 15:57

ich habe das leopard neu aufgesetzt und keine Probleme. Ich denke die Rechner mit bestehender Umgebung auf das neueste Betriebssystem zu heben ist eine Sache für sich.

Also keine Angst. Auf neuen Systemen bzw... nicht verhunzten funktioniert es wunderbar.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. Oktober 2007 um 15:59

he he he du bist ja auch it experte
spass bei seite
bei vista gehts ja auch mal gut und dann wieder nicht
tolle sache

Beitrag von „darkdiver“ vom 29. Oktober 2007 um 18:44

übrigens -- Time Maschine ist der Kracher. So ein geniales Backup Tool habe ich noch nie gesehen.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „owolter“ vom 30. Oktober 2007 um 07:49

[Zitat von darkdiver](#)

.....Vor allem aber ist das neue Betriebssystem Mac OS X 10.5 bzw. leopard wirklich der Hammer.

Seht es euch mal an.

Viele Grüße
Eric

und hier geht es weiter

[Löcher in der Firewall von Mac OS X Leopard](#)

Beitrag von „jome“ vom 30. Oktober 2007 um 15:33

[Zitat von owolter](#)

und hier geht es weiter

[Löcher in der Firewall von Mac OS X Leopard](#)

Dafür gibt es dann das hier:

<http://www.hanynet.com/waterroof/>

Beitrag von „mike“ vom 30. Oktober 2007 um 17:57

[Zitat von darkdiver](#)

übrigens -- Time Maschine ist der Kracher. So ein geniales Backup Tool habe ich noch nie gesehen.

Viele Grüße

Eric

Hm... habe ja kein Apfel Produkt im Einsatz und kann daher keine Meinung auf Basis eigener Erfahrung bilden, aber laut Doku im Netz mach Time Machine u.a. stündlich inkrementelle Backups, die dann durch ein 24h inkremental ersetzt werden? Warum nicht gleich ein echtes "file replication", d.h. ein Wegsichern einer Datei dann, wenn sie geändert wurde? Das halte ich im Moment für den Stand der Technik!

Beitrag von „darkdiver“ vom 30. Oktober 2007 um 18:19

Hallo Mike,

Time Maschine sichert nicht nur Dateien, sondern auch Einstellungen vom System, mehrfach am Tag. Damit kannst du sehr leicht in Echtzeit durch die Daten browsen und sogar die Daten ansehen bevor du sie zurück holst.

Ich denke alle Konzepte und Ideen haben ihr Pro und Kontra.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Kalli“ vom 5. November 2007 um 20:16

<http://www.heise.de/security/news/meldung/98460>

Firewall in Mac OS X Leopard beschädigt Programme

das ging ja fix:-))
Gruß
Andreas

Beitrag von „darkdiver“ vom 5. November 2007 um 22:34

[Zitat von Kalli](#)

<http://www.heise.de/security/news/meldung/98460>

Firewall in Mac OS X Leopard beschädigt Programme

das ging ja fix:-))
Gruß
Andreas

Firewall KANN Programme Beschädigen 😊 Aber du brauchst keine Firewall am Mac wenn du keine Dienste laufen hast und dich hinter einem Router befindest 🤖

Hoffe ich zumindest lach... Ne geht wirklich ohne... Es gibt da noch keine Malware...

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „darkdiver“ vom 15. November 2007 um 22:49

Heute kam das Update 😄

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Heinz“ vom 16. November 2007 um 09:39

Hallo,

nachdem der VAIO meiner Tochter nach dem 3. Totalausfall jetzt endlich gewandelt wird, darf ich ihr nun wieder einen neuen aussuchen. Den MAC findet sie natürlich auch total **stylish**. Frage ist nur, laufen auch alle WIN Programme wirklich problemlos? Sie hat z.B. ein Vokabelprogramm für die Schule, welches noch im 16-Bit Mode läuft. Desweiteren diverse Spiele aus dem Win XP/NT/95 Umfeld.

Hmm? 🤔

gruß
Heinz

Beitrag von „Tilo“ vom 16. November 2007 um 09:52

[Zitat von Heinz](#)

Frage ist nur, laufen auch alle WIN Programme wirklich problemlos? Sie hat z.B. ein Vokabelprogramm für die Schule, welches noch im 16-Bit Mode läuft. Desweiteren diverse Spiele aus dem Win XP/NT/95 Umfeld.

Apple wurde zwar mal von Microsoft aus der Finanzkrise gerettet, aber deswegen integrieren sie aus Dankbarkeit 🤖 noch keine Windows-Emulation ins Betriebssystem. 😄

Dazu brauchst Du einen Windows-Emulator für MAC OS.

-> <http://www.lismoresystems.com/de/index.php>

VG

Tilo

Beitrag von „Heinz“ vom 16. November 2007 um 10:37

[Zitat von Tilo](#)

Apple wurde zwar mal von Microsoft aus der Finanzkrise gerettet, aber deswegen integrieren sie aus Dankbarkeit 🤖 noch keine Windows-Emulation ins Betriebssystem.



Dazu brauchst Du einen Windows-Emulator für MAC OS.

-> <http://www.lismoresystems.com/de/index.php>

VG

Tilo

Ich dachte, der leopard könnte das jetzt von Haus aus? 🐾

gruß

Heinz

Beitrag von „Tilo“ vom 16. November 2007 um 10:53

[Zitat von Heinz](#)

Ich dachte, der leopard könnte das jetzt von Haus aus? 🐾

Stimmt ja auch aber Du sprachst auch von 95/NT. Und ob Vista/XP dies als Emulation in der Emulation sauber startet?!?

Ich habe selbst bei der Installation bzw. der Nutzung von nicht mehr tauffrischen Lernprogrammen meines Sohnes Probleme, weil die beispielsweise nur im 16Bit Mode mit 256 Farben laufen.

VG
Tilo

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. November 2007 um 11:50

Die aktuellen MacBook sind Intel-Rechner mit Nvidia oder Intel Grafikkarten. Daher braucht es keinen Emulator mehr. In dem aktuellen Betriebssystem leopard (10.5.X) ist bootcamp fester Bestandteil. Das bedeutet mit diesem Tool kannst du dir eine Partition auf der Festplatte abzwacken und für Windows nehmen. Auch die Installation von Windows wird von Bootcamp begleitet bis hin zu den Treibern etc.

Ich habe XP und Vista nativ laufen. Das bedeutet beim Booten kann ich aussuchen ob MAC OS oder WIN 😊

Dann gibt es noch das Tool Parallels, das ist ähnlich wie VM-ware, eine virtuelle Umgebung um andere Betriebssysteme laufen zu lassen.

Also mit dem Mac als Hardware-basis kannst du nicht viel falsch machen. zudem gerade neue MacBook auf den Markt gekommen sind.

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Hiya“ vom 16. November 2007 um 16:59

[Zitat von darkdiver](#)

Die aktuellen MacBook sind Intel-Rechner mit Nvidia oder Intel Grafikkarten. Daher braucht es keinen Emulator mehr. In dem aktuellen Betriebssystem leopard (10.5.X) ist bootcamp fester Bestandteil. Das bedeutet mit diesem Tool kannst du dir eine Partition auf der Festplatte abzwacken und für Windows nehmen. Auch die Installation von Windows wird von Bootcamp begleitet bis hin zu den Treibern etc.

Ich habe XP und Vista nativ laufen. Das bedeutet beim Booten kann ich aussuchen ob MAC OS oder WIN 😊

Dann gibt es noch das Tool Parallels, das ist ähnlich wie VM-ware, eine virtuelle Umgebung um andere Betriebssysteme laufen zu lassen.

Also mit dem Mac als Hardware-basis kannst du nicht viel falsch machen. zudem gerade neue macBook auf den Markt gekommen sind.

Viele Grüße
Eric

Ich habe XP und Vista nativ laufen

d.h ich könnte auf einen MAC auch Games installieren die nur unter Win laufen? Wenn das so ist weiss ich was mein nächster Rechner wird.

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. November 2007 um 17:38

[Zitat von nutella](#)

Ich habe XP und Vista nativ laufen

d.h ich könnte auf einen MAC auch Games installieren die nur unter Win laufen? Wenn das so ist weiss ich was mein nächster Rechner wird.

mein Macbook Pro hat eine Nvidia 8600 GT mit 256 MB Ram 🤖

Da geht was im Notebook...

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Hiya“ vom 16. November 2007 um 19:20

Zitat von darkdiver

Die aktuellen MacBook sind Intel-Rechner mit Nvidia oder Intel Grafikkarten. Daher braucht es keinen Emulator mehr. In dem aktuellen Betriebssystem leopard (10.5.X) ist bootcamp fester Bestandteil. Das bedeutet mit diesem Tool kannst du dir eine Partition auf der Festplatte abzwacken und für Windows nehmen. Auch die Installation von Windows wird von Bootcamp begleitet bis hin zu den Treibern etc.

Ich habe XP und Vista nativ laufen. Das bedeutet beim Booten kann ich aussuchen ob MAC OS oder WIN 😊

Dann gibt es noch das Tool Parallels, das ist ähnlich wie VM-ware, eine virtuelle Umgebung um andere Betriebssysteme laufen zu lassen.

Also mit dem Mac als Hardware-basis kannst du nicht viel falsch machen. zudem gerade neue MacBook auf den Markt gekommen sind.

Viele Grüße
Eric

Zitat von darkdiver

mein Macbook Pro hat eine Nvidia 8600 GT mit 256 MB Ram 😬

Da geht was im Notebook...

Viele Grüße
Eric

256 ein bisschen wenig oder?

ach hier ein acer 😄

http://81.169.162.205/nutrius-p966h1...C_4G_Black.html für 299.- Euro 🤖

Edit: ach die Karte hat 256 MB ram ich dachte spontan an Arbeitsspeicher.

Könntest du mal ein Game installieren zum Testen und sagen wie das so läuft ?

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. November 2007 um 22:12

Heute war Asus bei uns und hat mir den Eee PC vorgestellt. Nettes Kistchen mit 4 GB HD und 512 MB Ram und Linux. Für Einsteiger oder Kinder cool. Vor allem für das Geld.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „TouaregAti“ vom 16. November 2007 um 22:34

[Zitat von darkdiver](#)

Heute war Asus bei uns und hat mir den Eee PC vorgestellt. Nettes Kistchen mit 4 GB HD und 512 MB Ram und Linux. Für Einsteiger oder Kinder cool. Vor allem für das Geld.

Hi Eric,

wie robust ist das Ding? Ich schätze, dass das Fehlen der Festplatten-Mechanik das Gerät auch für etwas rauere Einsätze geeignet macht, oder? Wie ist das Display? Habe zwar schon einige Daten, aber leider noch keine Praxis-Erfahrungen gelesen. Der Preis ist wirklich interessant und Linux auch (freunde mich gerade damit an).

Ciao

Ati

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. November 2007 um 22:41

[Zitat von TouaregAti](#)

Hi Eric,

wie robust ist das Ding? Ich schätze, dass das Fehlen der Festplatten-Mechanik das Gerät auch für etwas rauere Einsätze geeignet macht, oder? Wie ist das Display? Habe zwar schon einige Daten, aber leider noch keine Praxis-Erfahrungen gelesen. Der Preis ist wirklich interessant und Linux auch (freunde mich gerade damit an).

Ciao

Ati

neben dem Display sind die Lautsprecher. Die Tastatur macht einen guten Eindruck und ist natürlich von den Tasten her etwas kleiner. Ich würde sagen die Tasten sind so 1 bis 2 mm kleiner und viel enger zusammen als normal.

Das Display ist klar und gut beleuchtet, allerdings von der Auflösung her nicht besonders. Das Betriebssystem ist ein Linux und der Desktop ist in verschiedene Bereiche gegliedert. Also Internet / Spiele / Einstellungen / Office / und noch etwas.

Links und rechts sind Eingänge wie USB 2.0 und Ethernet sowie ein VGA Ausgang. Keiner dieser Ausgänge ist geschützt gegen Dreck oder Staub.

Also keine mechanischen Teile, sauber verarbeitet und macht einen robusten Eindruck. bootet sehr schnell, würde sagen unter 20 sec. und genauso schnell wieder aus.

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „TouaregAti“ vom 16. November 2007 um 23:02

Klingt interessant - Danke!

Beitrag von „Hiya“ vom 17. November 2007 um 09:26

Touareg-Freunde kosten mich viel Geld.

Mensch jetzt hab ich 2 neue Wünsche ein Appel Macbook Pro und das kleine Eee-Acer als Car PC mit Navi 😁

Naja schauen wir mal ich muss erst unser Haus umbauen und abwarten Frau O. sagt 🗣️

Beitrag von „juma“ vom 17. November 2007 um 09:39

Servus,

[Zitat von TouaregAti](#)

Klingt interessant - Danke!

Du suchst ein gehärtetes Notebook? [KLICK](#)

Beitrag von „TouaregAti“ vom 17. November 2007 um 10:59

[Zitat von juma](#)

[KLICK](#)

Wow, starkes Teil! Damit kommt man durch den brasilianischen Regenwald! 🤖

Eigentlich brauche ich gar kein Notebook mehr. Habe seit dem 286er mit 12MHz jede Entwicklung mitgemacht, seit der Anschaffung eines Smartphone SE P900 im Jahr 2004 habe ich darauf verzichtet. Manchmal wünsche ich mir aber doch einen solchen Apparillo, der im Kofferraum herumfliegt (deshalb robust) und z.B. zum Herzeigen von Fotos oder div. Dokumenten taugt. Ein "richtiges" Gerät wäre mir für diesen Zweck zu schade!

Ciao

Ati

Beitrag von „darkdiver“ vom 5. Dezember 2007 um 19:17

Wenn das mal nicht cool ist.

Das schnellste Vista Notebook ist ein Apple 🤖

<http://www.pcworld.com/article/id,136...ks/article.html>

Viele Grüße

Eric